

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Europäische Technische
Bewertungsstelle für Bauprodukte



Europäische Technische Bewertung

ETA-15/0914
vom 28. Oktober 2025

Allgemeiner Teil

Technische Bewertungsstelle, die
die Europäische Technische Bewertung
ausstellt

Handelsname des Bauprodukts

Produktfamilie,
zu der das Bauprodukt gehört

Hersteller

Herstellungsbetrieb

Diese Europäische Technische Bewertung
enthält

Diese Europäische Technische Bewertung
wird ausgestellt gemäß der Verordnung (EU)
Nr. 305/2011, auf der Grundlage von

Diese Fassung ersetzt

Deutsches Institut für Bautechnik

Fradiflex® Fugenblech

Ein- oder zweiseitiges beschichtetes Fugenblech
"Fradiflex Fugenblech" für Arbeits- und Sollrissfugen in
Beton mit hohem Wassereindringwiderstand

Max Frank GmbH & Co. KG
Mitterweg 1
94339 Leiblfig
DEUTSCHLAND

Max Frank GmbH & Co. KG
Mitterweg 1
94339 Leiblfig
DEUTSCHLAND

8 Seiten, davon 4 Anhänge, die fester Bestandteil dieser
Bewertung sind.

EAD 320002-02-0605

ETA-15/0914 vom 7. März 2016

Die Europäische Technische Bewertung wird von der Technischen Bewertungsstelle in ihrer Amtssprache ausgestellt. Übersetzungen dieser Europäischen Technischen Bewertung in andere Sprachen müssen dem Original vollständig entsprechen und müssen als solche gekennzeichnet sein.

Diese Europäische Technische Bewertung darf, auch bei elektronischer Übermittlung, nur vollständig und ungekürzt wiedergegeben werden. Nur mit schriftlicher Zustimmung der ausstellenden Technischen Bewertungsstelle kann eine teilweise Wiedergabe erfolgen. Jede teilweise Wiedergabe ist als solche zu kennzeichnen.

Die ausstellende Technische Bewertungsstelle kann diese Europäische Technische Bewertung widerrufen, insbesondere nach Unterrichtung durch die Kommission gemäß Artikel 25 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011.

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung des Produkts

"Fradiflex®" ist ein- oder zweiseitig beschichtetes Fugenblech für die Abdichtung von Arbeits- und Sollrissfugen in Beton mit hohem Wassereindringwiderstand.

Das Fugenband weist folgenden Aufbau auf (siehe auch Tabelle in Anlage A2):

- Trägerblech: Verzinktes Stahlblech mit den Abmessungen:
h = 80 - 200 mm, t = 0,6 mm oder 1,5 mm.

Das Trägerblech kann auch aus unbehandeltem Stahl (Schwarzblech) oder nichtrostendem Stahl (Edelstahlblech) bestehen.

- Beschichtung: Ein- oder zweiseitige schwarze Beschichtung auf der Basis eines thermoplastischen Elastomers, mit einer Mindestdicke von 0,2 mm je Seite.

Für den Einbau wird das Fugenblech mit einer Schutzfolie auf der Beschichtung geliefert. Weiterhin gibt es Haltebügel zur Befestigung des Fugenbleches während des Einbaus und Klemmbügel zur Sicherung der Überlappungsstöße zwischen den Enden der Fugenbleche.

Es gibt folgende Produkttypen:

- Fradiflex® Standard Fugenblech: Einseitig beschichtet für Arbeitsfugen.
- Fradiflex® Premium Fugenblech: Zweiseitig beschichtet für Arbeitsfugen.
- Fradiflex® Standard Fugenblech mit Befestigungswinkel: Einseitig beschichtet für Arbeitsfugen.
- Fradiflex® Premium Fugenblech mit Befestigungswinkel: Zweiseitig beschichtet für Arbeitsfugen.
- Fradiflex® Premium Sollrissfuge/-ecke (Elementwand): Zweiseitig beschichtet für Sollrissfugen in Elementwänden aus Beton.
- Fradiflex® Premium Sollrisselement (Ortbeton): Zweiseitig beschichtet für Sollrissfugen in Ortbeton.
- Stremaform® Sollrissfugenabstellung mit Fradiflex®: Abschalelement mit zweiseitig beschichtetem Fugenblech für Arbeits- und Sollrissfugen in Ortbeton.

Anhang A zeigt die Prinzipien und die Leistungsdaten des Produktes und ferner die unterschiedlichen Arten von Produkten.

2 Spezifizierung des Verwendungszwecks gemäß dem anwendbaren Europäischen Bewertungsdokument

Das Fugenblech wird verwendet, um Fugen in Konstruktionen aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand (wasserundurchlässiger Beton) gegen das Eindringen von drückendem und nichtdrückendem Wasser (z. B. Grundwasser) und Bodenfeuchte abzudichten.

Folgende Verwendungsbereiche sind vorgesehen:

- a) Arbeitsfugen.
- b) Sollrissfugen für den Einsatz in Elementwänden aus Beton.
- c) Sollrissfugen für den Einsatz im Ortbeton.

Von den Leistungen in Abschnitt 3 kann nur ausgegangen werden, wenn das Fugenblech entsprechend den Angaben und unter den Randbedingungen nach Anhang B sowie der Einbauanweisung des Herstellers in den technischen Unterlagen¹ verwendet wird.

¹ Die technischen Unterlagen des Herstellers umfassen alle für die Herstellung, Verarbeitung des Produktes und die Instandhaltung der daraus hergestellten Abdichtung erforderlichen Angaben des Herstellers und sind beim DIBt hinterlegt.

Die Prüf- und Bewertungsmethoden, die dieser ETA zu Grunde liegen, führen zur Annahme einer Nutzungsdauer des Produkts von mindestens 50 Jahren. Die Angabe der Nutzungsdauer kann nicht als Garantie des Herstellers verstanden werden, sondern ist lediglich ein Hilfsmittel zur Auswahl des richtigen Produkts in Bezug auf die angenommene wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks.

3 Leistung des Produkts und Angabe der Methoden ihrer Bewertung

3.1 Brandschutz (BWR 2)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Brandverhalten	siehe Anhang A1

3.2 Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (BWR 3)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Wasserdichtheit im Einbauzustand	siehe Anhang A1
Haftzugfestigkeit im Anlieferungszustand	siehe Anhang A1
Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung	siehe Anhang A1
Dauerhaftigkeit	siehe Anhang A1

3.3 Allgemeine Aspekte

Der Nachweis der Dauerhaftigkeit und der Gebrauchstauglichkeit ist Bestandteil der Prüfung der wesentlichen Merkmale. Die Dauerhaftigkeit und die Gebrauchstauglichkeit sind nur sichergestellt, wenn die besonderen Bestimmungen zum Verwendungszweck gemäß Anhang B und die Angaben aus den technischen Unterlagen des Herstellers eingehalten werden.

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit mit der Angabe der Rechtsgrundlage

Gemäß dem Europäischen Bewertungsdokument EAD Nr. 320002-02-0605 gilt folgende Rechtsgrundlage: 1999/90/EG.

Folgendes System ist anzuwenden: 3

Zusätzlich gilt in Bezug auf das Brandverhalten für Produkte nach diesem Europäischen Bewertungsdokument folgende europäische Rechtsgrundlage: 1999/90/EG, geändert durch die Entscheidung 2001/596/EG.

Folgendes System ist anzuwenden: 3

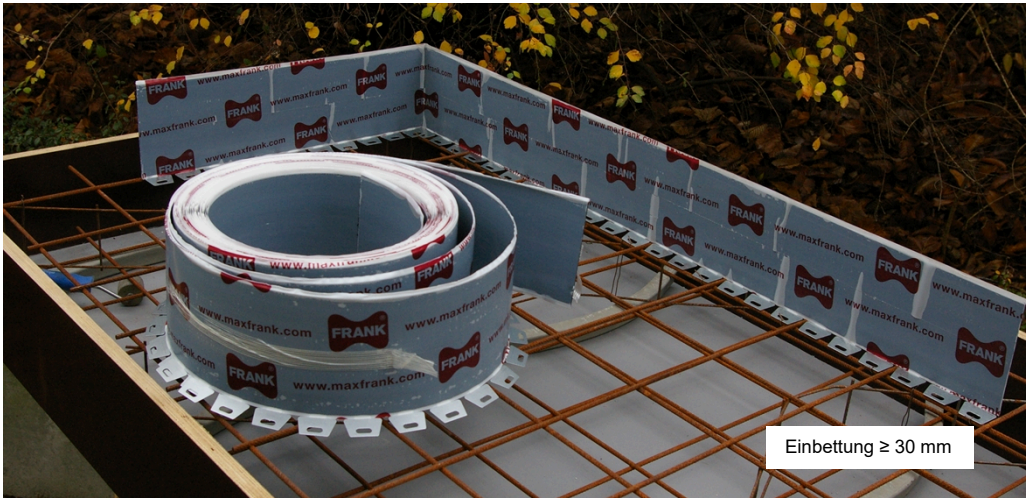
5 Für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit erforderliche technische Einzelheiten gemäß anwendbarem Europäischen Bewertungsdokument

Technische Einzelheiten, die für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit notwendig sind, sind Bestandteil des Kontrollplans, der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt ist.

Ausgestellt in Berlin am 28. Oktober 2025 vom Deutschen Institut für Bautechnik

Bettina Hemme
Referatsleiterin

Beglaubigt:
Hannoun



Beschichtetes Fugenblech "Fradiflex® Premium mit Befestigungswinkel
– zweiseitig beschichtet – für horizontale Arbeitsfugen

Leistungen des Produkts:

Wesentliches Merkmal	Leistung	
Brandverhalten	Klasse E ¹⁾	
Wasserdichtheit im Einbauzustand	Verwendungsbereiche ²⁾	
	a)	b) und c)
	bis zu 10 m Wassersäule ^{3) 4)} (Prüfdruck: 500 kPa)	nichtzutreffend
Alle Typen gemäß Anhang A2 mit h ≤ 100 mm	bis zu 20 m Wassersäule ³⁾ (Prüfdruck: 500 kPa)	
Alle Typen gemäß Anhang A2 mit h > 100 mm	bis zu 20 m Wassersäule ³⁾ (Prüfdruck: 500 kPa)	
Haftzugfestigkeit im Anlieferungszustand	≥ 0,2 MPa	
Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung	≥ 0,2 MPa; Abweichung vom Anlieferungszustand < 20% (kein Abfall der Werte)	
Dauerhaftigkeit Gehalt an flüchtigen Stoffen (Gewichtsverlust)	< 3 %	

1) Klasse nach EN 13501-1.

2) Verwendungsbereiche nach EAD:

a): Arbeitsfugen.

b): Sollrissfugen in Elementwände aus Beton (Halbfertigteile aus Stahlbeton mit bauseitiger Verfüllung mit Ortbeton).

c): Sollrissfugen im Ortbeton.

3) Der für den Verwendungszweck relevante Wasserdruck entspricht dem Prüfdruck, geteilt durch einen Sicherheitsfaktor von mindestens 2,5.

4) Aufgrund der geringen Höhe (h ≤ 100 mm) wird ein erhöhter Sicherheitsfaktor angewendet. Sofern im Zielmarkt zulässig, kann das Produkt bis zu einer Wassersäule von 20 m eingesetzt werden, da es die Prüfung mit 500 kPa bereits bestanden hat.

FRADIFLEX® Fugenblech Max Frank GmbH & Co. KG	Anhang A1
Leistungen des Produkts und Typenbeschreibung	

Produkttyp	Beschichtete Seite	t [mm]	h [mm]	l [m]	Verwendungsbereich	
Fradiflex® Standard Fugenblech	1	0,6	80 - 200 150	2,1 oder 25 pro Rolle	a)	Arbeitsfugen
Fradiflex® Premium Fugenblech	2	0,6	80 - 200 150	2,1 oder 25 pro Rolle		
Fradiflex® Standard Fugenblech mit Befestigungswinkel	1	0,6	80 - 200 150	2,1 oder 25 pro Rolle		
Fradiflex® Premium Fugenblech mit Befestigungswinkel	2	0,6	80 - 200 150	2,1 oder 25 pro Rolle		
Fradiflex® Premium Sollrissfuge (Elementwand)	2	1,5	150	2,5 3,0	b)	Sollrissfuge in Elementwänden aus Beton
Fradiflex® Premium Sollrissecke (Elementwand)	2	1,5	150	2,5 3,0		Sollrissfuge in Elementwänden aus Beton für Eckausbildung
Fradiflex® Premium Sollrisselement (Ortbeton)	2	1,5	150	2,5 3,0	c)	Sollrissfuge in Ortbeton
Stremaform® Sollrissfugenabstellung mit Fradiflex®	2	1,5	150		a) und c)	Abschalelement mit beschichtetem Fugenblech für Arbeits- und Sollrissfugen in Ortbeton

t: Dicke des Trägerbleches (ohne Beschichtung)

h: Höhe des Fugenbleches

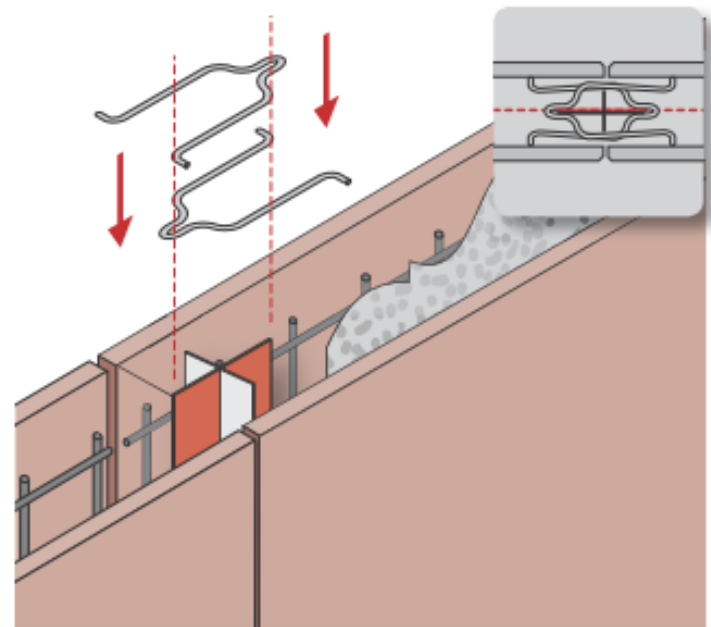
l: Länge des Fugenbleches

Fradiflex® Fugenblech
Max Frank GmbH & Co. KG

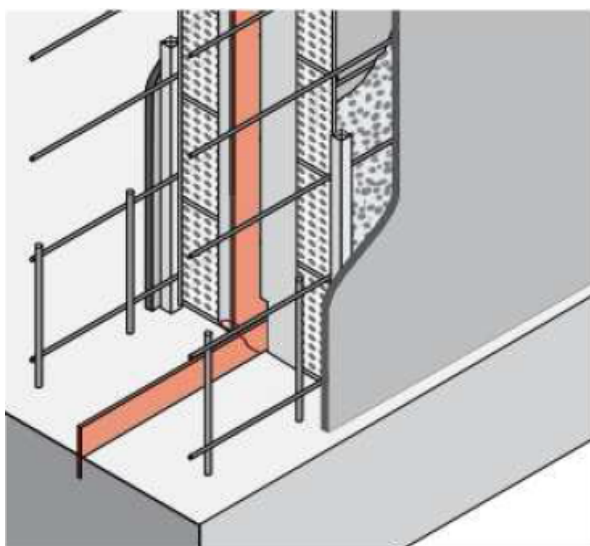
Typenbeschreibung

Anhang A2

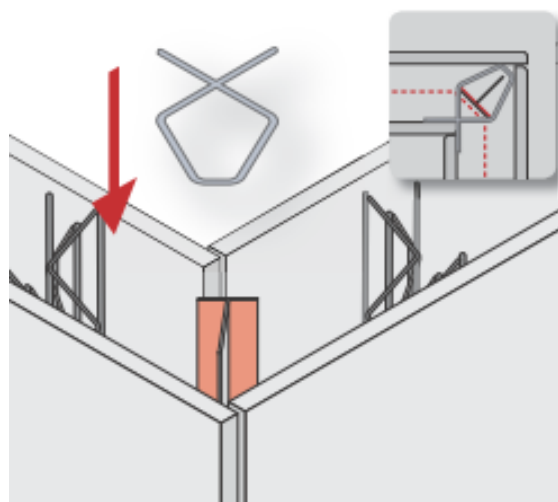
Fradiflex® Premium Sollrissfuge (Elementwand) - Sollrissfugen in Elementwänden aus Beton:



Stremaform® Sollrissfugenabstellung mit Fradiflex® - Abschalelement mit beschichtetem Fugenblech für Arbeits- und Sollrissfugen in Ortbeton:



Fradiflex® Premium Sollrissecke (Elementwand) - Sollrissfuge in Elementwänden aus Beton für Eckausbildung:



Fradiflex® Fugenblech
Max Frank GmbH & Co. KG

Typenbeschreibung

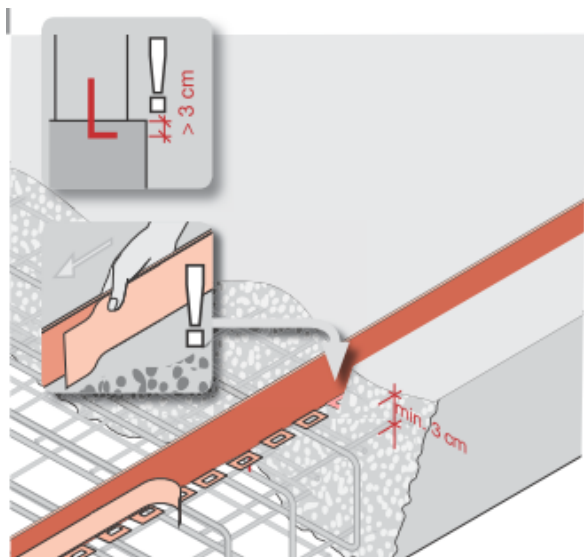
Anhang A3

Verarbeitung

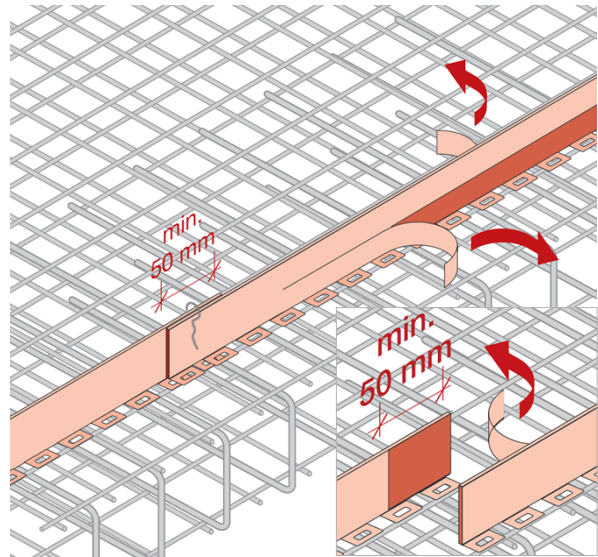
Von den Leistungen des Fugenblechs kann nur dann ausgegangen werden, wenn die Verarbeitung gemäß der in den technischen Unterlagen des Herstellers angegebenen Verarbeitungsanleitung, insbesondere unter Berücksichtigung folgender Punkte erfolgt:

- Verarbeitung durch entsprechend geschultes Personal;
- Verarbeitung nur der Komponenten und Bauteile, die als zum Produkt gehörig gekennzeichnet sind;
- Verarbeitung mit den erforderlichen Werkzeugen;
- Überprüfung des Einbauortes bzw. der Fugenflanken auf Sauberkeit sowie richtige Vorbereitung;
- Die Lage und die Lagesicherung sind während der Verarbeitung und am fertig eingebauten bzw. einseitig einbetonierten Fugenblech zu überprüfen. Die Prüfergebnisse sind zu dokumentieren;
- Während der Lagerung und des Einbaus ist das Fugenblech vor starker Erwärmung zu schützen;
- Die Fugenbleche sind möglichst mittig in den Arbeitsfugen bzw. Sollrissquerschnitten anzuordnen;
- Die Einbindetiefe in die Betonierabschnitte muss mindestens 30 mm betragen;
- Der Abstand zwischen Fugenblech und Bauteilrand muss mindestens 50 mm bzw. mindestens die dreifache Größe des Größtkorns betragen;
- Die Befestigung erfolgt mit dem Befestigungswinkel oder mit den Haltebügeln auf oder an der Bewehrung. Während der Betonage darf das Fugenband sich nicht verschieben und darf nicht aufschwimmen;
- In Stoßbereich müssen die Bleche mindestens 50 mm überlappen. Nach dem Entfernen der Schutzfolie werden die Bleche fest zusammengedrückt. Abschließend werden die Überlappungen mit Stoß- bzw. Kreuzklammern gesichert;
- Die Schutzfolie sollte erst kurz vor der Betonage entfernt werden, um die Beschichtung vor Verschmutzung zu schützen. Der zweite Teil der Schutzfolie darf erst nach der Betonage des ersten Betonierabschnittes entfernt werden.

Einbettung:



Überlappung:



Fradiflex® Fugenblech
Max Frank GmbH & Co. KG

Verwendungszweck
Besondere Bestimmungen für die Verarbeitung

Anhang B